

INHALT

INLEITUNG	pag. 25
EMPFEHLUNG	25
SICHERHEITSHINWEISE	25
VORGESEHENER GEBRAUCH	25
STEUERUNGEN	25
Gashebel	25
Geschwindigkeitswahl	25
Vorwärtsgang	25
Rückwärtsgang	25
Radbremse	26
Standbremse	26
Mähsteuerung	26
SICHERHEIT UND GEFAHREN	pag. 26
GEFAHR DURCH WEGSCHLEUDERN VON STEINEN UND ANDEREN GEGENSTÄNDEN	26
GEFAHR DURCH SCHNITTVERLETZUNGEN	26
STURZGEFAHR AN HÄNGEN	26
GEFAHR DURCH ZERRUNGEN UND PRELLUNGEN	26
GEFAHR DURCH RAUCHVERGIFTUNG	26
BRANDGEFAHR	26
VERBRENNUNGSGEFAHR	27
ALLGEMEINE GEFAHREN	27
GEEIGNETE ARBEITSKLEIDUNG	27
VORBEREITUNG DER MASCHINE	pag. 27
STANDARDAUSRÜSTUNG	27
MONTAGE DER MASCHINE	27
MONTAGE DER SCHUTZEINRICHTUNGEN	27
MONTAGE DES ZUBEHÖRS (NUR SERIE P51)	27
EINFÜLLEN DES KRAFTSTOFFS	27
INBETRIEBNAHME DER MASCHINE	pag. 28
GEBRAUCH DER MASCHINE	pag. 28
EINLAUFZEIT	28
VERFAHREN	28
AUSSCHALTEN DER MASCHINE	pag. 28
WARTUNG	pag. 28
KONTROLLEN	28
GEWÖHNLICHE WARTUNG	29
Motoröl	29
Ansaugfilter	29
Zündkerze	29
Getriebekasten	29
Treibkette	29
Reinigung der Maschine	29
Motor	29
AUßERGEWÖHNLICHE WARTUNG	29
Austausch der Riemen	29
TRANSPORT	pag. 29
LAGERUNG	pag. 29
ZUBEHÖR (NUR SERIE P51)	pag. 29
MESSER-VORSATZ 53	29
MESSER-VORSATZ 70	29
FADEN-VORSATZ	30
KREISELMÄHER-VORSATZ	30
GARANTIE	pag. 30

Weitere Informationen finden Sie in der CE-Konformitätserklärung und im Handbuch für Gebrauch und Wartung des Motors.

EINLEITUNG

Empfehlung

Dieses Handbuch ist zusammen mit der CE-Konformitätserklärung als wesentlicher Bestandteil der Maschine zu betrachten und dementsprechend sorgfältig aufzubewahren. Im Falle eines Eigentumswechsels muss es an den neuen Besitzer übergeben werden. Die nachfolgenden Informationen sollen in Verbindung mit dem Inhalt des Motor-Handbuchs dazu beitragen, Ihre Arbeit einfacher und sicherer zu machen und Ihr neues Gerät in gutem Zustand zu erhalten. Lesen Sie bitte unbedingt den gesamten Text der Anleitungen vor der Inbetriebnahme aufmerksam durch. Das ermöglicht Ihnen sicheres und problemloses Arbeiten.

Sicherheitshinweise

In dieser Bedienungsanleitung sind alle Punkte, welche die Sicherheit betreffen, mit folgendem Symbol gekennzeichnet:



Symbol ACHTUNG

Dieses Symbol weist auf mögliche Unfallgefahren hin. Lesen Sie die entsprechenden Hinweise aufmerksam durch und informieren Sie die anderen Maschinenbenutzer.

Machen Sie sich vor dem Gebrauch mit dem Gerät vertraut; studieren Sie zu diesem Zweck die Betriebsanleitungen.

Sorgen Sie dafür, dass alle Personen, die mit der Maschine arbeiten, die Betriebsanleitungen lesen.

Personen unter 16 Jahren ist der Gebrauch der Maschine untersagt. Der Bediener ist im Arbeitsbereich der Maschine Dritten gegenüber verantwortlich. Der Gebrauch der mitgelieferten Schutzeinrichtungen ist obligatorisch.

Vorgesehener Gebrauch

Die Maschine wurde für Feld, Wald und Wiese zum Rasenmähen und Schneiden kleiner Äste unter der Führung eines einzelnen sachkundigen Bedieners entwickelt. Der Gebrauch für andere als die vorgesehenen Zwecke ist daher als unsachgemäß zu betrachten. Die Maschine kann in allen vom Motorhersteller vorgesehenen Neigungen arbeiten, solange der Bediener stets in der Lage ist, die Maschine sowohl für sich selbst als auch das Umfeld sicher zu führen.

Die vorgesehenen Schutzeinrichtungen entsprechen den Anforderungen der Gemeinschaftsnorm EN12733.

Diese berücksichtigt in erster Linie die Sicherheit des Bedieners, der bei normaler Führung nicht direkt von Steinen oder anderen vom Drehsystem weggeschleuderten Gegenständen getroffen werden kann. Er muss daher immer in der normalen Führungsposition hinter der Maschine, mit beiden Händen fest an den Griffen verbleiben.



ACHTUNG: Der Führungsplatz darf nur verlassen werden, wenn der Motor sowie alle beweglichen Organe stillstehen.

Steuerungen

Gashebel

Der Gashebel befindet sich auf der Steuertafel des Führungsholms. Er regelt nicht nur die Motordrehzahl (unter Ausschluss von Versionen P5002005 und P5102005), sondern steuert auch die Stillsetzung und gegebenenfalls das Zusatzventil für den Kaltstart (Starter). Lesen Sie für die Bedienung das Handbuch für den Gebrauch des Motors.

Steuerung für Vorbereitung des Motor (nur für die Versionen P5002005 und P5102005)

Die Steuerung befindet links vom Lenker auf der Steuertafel. Es erlauben des Motors Vorbereitung und Ausschalten.

Geschwindigkeitswahl

Nur in der Version ProSpeed vorhanden. Die Steuerung befindet sich auf der Maschinenrückseite.

Die Gänge werden wie folgt gewählt:

1. Erste Geschwindigkeit: Griff bis zum Anschlag in Richtung Maschine drücken.
2. Zweite Geschwindigkeit: Griff in die mittlere Position bringen.
3. Dritte Geschwindigkeit: Griff vollständig in Richtung Bediener ziehen.

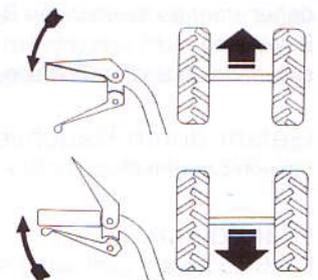
Vorwärtsgang

Diese Steuerung befindet sich am linken Griff des Führungsholms. Drückt man den Hebel nach unten, beginnt die Maschine sich vorwärts zu bewegen; lässt man ihn los, befindet sich die Maschine im Leerlauf.

Rückwärtsgang

Nur in der Version ProSpeed vorhanden. Die Steuerung erfolgt mit Hilfe des unteren Hebels am linken Griff des Führungsholms.

Zieht man den Hebel nach oben, bewegt sich die Maschine im Rückwärtsgang; lässt man ihn los, befindet sich die Maschine im Leerlauf.



ACHTUNG: Verwenden Sie diese Steuerung niemals gleichzeitig mit der Vorwärtssteuerung, da dabei die Antriebsorgane beschädigt werden können.

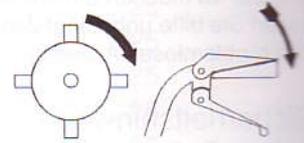
Radbremse

Nur in der Version ProSpeed vorhanden. Diese Steuerung erfolgt über den unteren Hebel am rechten Griff des Führungsholms. Zieht man den Hebel nach oben, werden die Räder gebremst. Verwenden Sie die Bremse nur im Leerlauf.



Standbremse

Nur in der Version ProSpeed vorhanden. Ziehen Sie für diese Steuerung den Radbremshebel und betätigen Sie die am Hebel befindliche Verriegelungsfeder. Vergessen Sie nicht, die Standbremse vor dem Gebrauch der Maschine zu lösen.



Mähsteuerung

Sie befindet sich am rechten Griff des Führungsholms. Drückt man den Hebel nach unten, schaltet sich die Mähvorrichtung ein; lässt man ihn los, trennt sich die Mähvorrichtung vom Motor und wird gleichzeitig von der Bremse blockiert.

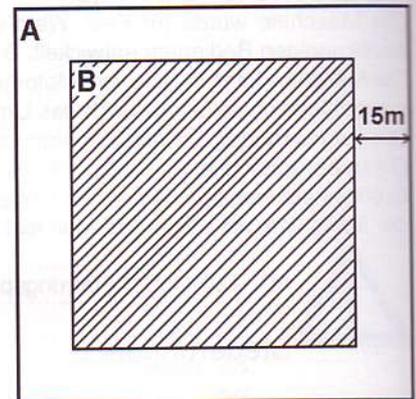
SICHERHEIT UND GEFAHREN

Dieses Kapitel muss mit besonderer Aufmerksamkeit von jedem Maschinenbenutzer gelesen werden. Es weist auf die Gefahren hin, denen der Bediener bzw. die Personen, Tiere und Sachen in seinem Umkreis ausgesetzt sind, und zeigt das richtige Verhalten zur Vermeidung dieser Risiken auf.

Gefahr durch Wegschleudern von Steinen und anderen Gegenständen

Da es zum Wegschleudern von Steinen und anderen Gegenständen kommen kann, dürfen sich auf keinen Fall Personen oder Tiere im Umkreis von 15 Metern befinden.

Nur Serie P50 Darüber hinaus sieht die europäische Norm EN12733 vor, dass ein äußerer Sicherheitsbereich A um den Arbeitsbereich B abgegrenzt wird. Dabei ist mit geeigneten Verbotsschildern ein Betreten dieses Bereichs zu unterbinden. Der Abstand zwischen den jeweiligen Seiten der Bereiche A und B darf nicht unter 15 m liegen. Der Bediener muss sofort den Hebel für den Antrieb der Mähvorrichtung loslassen, sobald eine Person oder ein Tier den Gefahrenbereich der Maschine betritt, und mit der Weiterarbeit so lange warten, bis der Bereich wieder frei ist.



Gefahr durch Schnittverletzungen

Die Verletzungsgefahr geht von der Mähvorrichtung aus. Die über den rechten Hebel (Steuerung der Mähvorrichtung) gesteuerte Sicherheitsbremse setzt die Schnitvorrichtung in wenigen Sekunden, jedoch nicht unmittelbar still. Der Bediener darf daher nach dem Loslassen des rechten Hebels seine Führungsposition nicht verlassen, bis die Scheibe vollständig stillsteht. Halten Sie außerdem beim Anlassen der Maschine die Füße von der Schnitvorrichtung entfernt.



ACHTUNG: Nähern Sie sich der Mähvorrichtung nur, wenn der Motor ausgeschaltet ist und alle Bewegungsorgane vollständig stillstehen.

Der Bediener muss sofort beide Steuerhebel loslassen, sobald eine Person oder ein Tier den Gefahrenbereich der Maschine betritt.

Sturzgefahr an Hängen

Vermeiden Sie so weit wie möglich den Gebrauch der Maschine auf nassem Gras. Bewegen Sie sich stets sicher. Arbeiten Sie im Gehen, niemals im Laufen. Seien Sie bei Richtungsänderungen an Hängen besonders vorsichtig. Mähen Sie nicht an zu stark abfallenden Hängen. Versuchen Sie im Falle eines Sturzes nicht, die Maschine zu halten, sondern lassen Sie los.

Gefahr durch Zerrungen und Prellungen

Bei der ruckartigen Anlassbewegung kann es zu Verletzungen kommen, wenn die Armbewegung behindert wird. Vergewissern Sie sich daher einer ausreichenden Bewegungsfreiheit. Die Bewegung kann Zerrungen verursachen, wenn der Griff nicht fest genug ist und die Bewegung nicht entschieden durchgeführt wird. Ziehen Sie das Seil nur bei ausgeschaltetem Motor; Maschine und Bediener müssen sich dabei in stabiler Position befinden.

Gefahr durch Rauchvergiftung

Lassen Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen laufen, um eine Ansammlung von Kohlenmonoxyddämpfen zu vermeiden.

Brandgefahr

Die Brandgefahr geht vom Kraftstoff aus.



ACHTUNG: Das Benzin ist leicht entzündlich!

Bewahren Sie den Kraftstoff in einem ausschließlich dafür vorgesehenen Behälter auf. Füllen Sie den Kraftstoff nur im Freien ein und rauchen Sie dabei nicht. Füllen Sie den Kraftstoff immer vor dem Anlassen des Motors ein. Öffnen Sie niemals bei eingeschaltetem oder noch warmem Motor den Tankverschluss oder füllen Sie Kraftstoff ein. Versuchen Sie bei auslaufendem Benzin nicht, den Motor zu starten, sondern bringen Sie die Maschine aus dem verunreinigten Bereich und vermeiden Sie jede Art von Feuerquelle, bis die Benzindämpfe verfliegen sind.

Verbrennungsgefahr

Einige Motorteile können sich leicht überhitzen. Insbesondere der Auspufftopf seitlich am Motor erreicht gewöhnlich sehr hohe Temperaturen und wird daher mit einem Berührungsschutz ausgestattet. Lassen Sie ihn vor einer möglichen Demontage unbedingt abkühlen.

Allgemeine Gefahren

Bedenken Sie, dass das Verhalten von Kindern und Tieren unvorhersehbar ist.



ACHTUNG: Vermeiden Sie unbedingt das Mähen von Gras, solange Personen, insbesondere Kinder, oder Tiere in der Nähe sind.

Lassen Sie Maschinen ohne Standbremse niemals unbeaufsichtigt auf Hängen stehen, auch nicht vorübergehend.



ACHTUNG: Lassen Sie die Maschine während der Arbeit oder vorübergehenden Pausen nicht unbeaufsichtigt.

Die Maschine muss nach der Arbeit an einem für Unbefugte unzugänglichen Ort abgestellt werden.

Geeignete Arbeitskleidung

Tragen Sie beim Mähen immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Führen Sie die Maschine nie mit nackten Füßen oder Sandalen. Es empfiehlt sich außerdem der Gebrauch einer Schutzbrille, um sich vor möglichem Steinschlag zu schützen. Bei der Arbeit auf trockenen und staubigen Böden muss außerdem eine geeignete Staubschutzmaske getragen werden.

VORBEREITUNG DER MASCHINE

Standardausrüstung

Zum Lieferumfang der Maschine gehören gewöhnlich:

- ein Handbuch für Gebrauch und Wartung (das Sie gerade lesen),
- ein Handbuch für Gebrauch und Wartung des Motors,
- eine CE-Konformitätserklärung,
- ein Satz Schlüssel.

Montage der Maschine

Wird die Maschine in ihrer Originalverpackung übergeben, müssen zuerst die Räder montiert werden. Befolgen Sie hierzu das in der Verpackung angegebene Schema. Danach klappen Sie den Führungsholm hoch und ziehen die Arretierknöpfe fest. Achten Sie dabei darauf, dass alle Steuerkabel weiche Kurven bilden. Wählen Sie die für eine bequeme Höhe des Führungsholms entsprechende Zahnkombination.

Montage der Schutzeinrichtungen

Je nach Version können einige Schutzeinrichtungen getrennt geliefert werden. In diesem Fall müssen sie vor der Inbetriebnahme der Maschine montiert werden. Beachten Sie dabei die den Schutzeinrichtungen beiliegenden Anweisungen.



ACHTUNG: Für einen ausreichenden Schutz des Bedieners in der Führungsposition ist es unbedingt erforderlich, daß alle Schutzeinrichtungen korrekt montiert werden. Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn die Schutzeinrichtungen nicht korrekt installiert oder nicht in einwandfreiem Zustand sind.

Montage des Zubehörs (nur Serie P51)

Die Serie P51 wird ohne Mähvorrichtung geliefert und ist für die Montage verschiedener Zubehörteile eingerichtet (siehe Kapitel Zubehör).

Das Zubehör wird von der Maschine getrennt geliefert. Die Verpackung der Zubehörteile enthält auch die spezifischen Schutzeinrichtungen und Montageanleitungen.



ACHTUNG: Für einen ausreichenden Schutz des Bedieners in der Führungsposition ist es unbedingt erforderlich, daß alle Schutzeinrichtungen korrekt montiert werden. Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn die Schutzeinrichtungen nicht korrekt installiert oder nicht in einwandfreiem Zustand sind.

Einfüllen des Kraftstoffs

Lesen Sie bitte für die Art des benötigten Kraftstoffs und gegebenenfalls die Position des Benzinahns die Anweisungen des Motorherstellers im Handbuch für Gebrauch und Wartung des Motors.

ACHTUNG: Der Motor dieser Version benötigt neben dem Kraftstoff auch Öl. Da er aber ohne Öl ausgeliefert wird, müssen Sie vor der Inbetriebnahme der Maschine das Öl einfüllen. Beachten Sie die Angaben des Motorherstellers im Handbuch für Gebrauch und Wartung des Motors.

INBETRIEBNAHME DER MASCHINE

Gehen Sie nach aufmerksamem Lesen der Anleitungen für Gebrauch und Wartung von Maschine und Motor wie folgt vor:

- A) Überprüfen Sie den Ölstand.
- B) Füllen Sie den Kraftstoff ein.
- C) Öffnen Sie den Benzinhahn, soweit vorgesehen.
- D) Stellen Sie den Gashebel nach den Anweisungen in den Betriebsanleitungen des Motors in die Startposition.
Hinweis: Einige Versionen verfügen über eine getrennte Zusatzeinrichtung (Primer), die einige Male gedrückt werden muss.
- E) Nur für die Versionen P5002005 und P5102005: stellen Sie den Hebel, der sich links vom Lenker auf der Steuertafel befindet, auf Position ON.
- F) Gehen Sie hinter die Maschine auf Griffhöhe des Führungsholms. Nehmen Sie den Griff des Anlaßseils fest in die Hand und ziehen Sie es rasch und entschieden an.
- G) Bringen Sie einige Sekunden nach dem Motorstart den Gashebel in die HÖCHSTE Stellung.
- H) Halten Sie beide Griffe des Führungsholms gut fest.

Die Maschine ist nun betriebsbereit.

GEBRAUCH DER MASCHINE

Lesen Sie aufmerksam die Betriebsanleitungen. Machen Sie sich mit den Steuerungen und dem korrekten Gebrauch der Maschine vertraut. Erlauben Sie niemals, dass Kinder oder andere Personen, die diese Anleitungen nicht gelesen haben, die Maschine gebrauchen. Bedenken Sie bei der Arbeit, dass der Bediener für Unfälle sowie Personen- oder Sachschäden verantwortlich ist. Kontrollieren Sie vor Arbeitsbeginn den gesamten Mähbereich und achten Sie dabei auf Steine, Holzstücke und andere Fremdkörper, die Sie entfernen oder während der Arbeit umfahren müssen.



ACHTUNG: Nähern Sie sich bei laufendem Motor niemals der Mähvorrichtung und greifen Sie nicht zwischen Motor und Räder.

Achten Sie darauf, dass sich während des Maschinenbetriebs niemand vor oder neben der Maschine befindet, wo kein ausreichender Schutz vor weggeschleuderten Steinen oder anderen Gegenständen besteht. Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder ausreichender künstlicher Beleuchtung. Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn Gehäuse oder Schutzeinrichtungen defekt oder beschädigt sind. Verwenden Sie die Maschine niemals ohne Schutzeinrichtungen. Verändern Sie die Einstellung des Drehzahlreglers für den Motor nicht. Werfen Sie die Maschine während des Anlassens nicht um. Die Maschine darf bei laufendem Motor niemals angehoben oder transportiert werden. Schalten Sie den Motor aus, ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und warten Sie bis zum vollständigen Stillstand der Scheibe:

- A) bevor Sie verstopfte Stellen reinigen;
- B) bevor Sie Kontroll-, Reparatur- oder Reinigungsarbeiten an der Maschine durchführen;
- C) nachdem Sie gegen einen Fremdkörper geschlagen sind: Untersuchen Sie die Maschine auf mögliche Beschädigungen und reparieren Sie sie vor einem Neustart.
- D) sobald von der Maschine ungewöhnliche Vibrationen ausgehen: Führen Sie sofort eine Kontrolle durch.
- B) bevor Sie Zubehörteile an- oder abbauen.

Schalten Sie den Motor aus und warten Sie bis zum völligen Stillstand der Scheibe:

- A) bevor Sie die Maschine verlassen,
- B) bevor Sie Kraftstoff einfüllen.

Einlaufzeit

Zu Anfang sollte die Maschine nicht über lange Zeit ununterbrochen für schwere Arbeiten eingesetzt werden (Mähen von besonders dichtem Gras). Hinweis: Es wird empfohlen, die Maschine nie bei niedriger Drehzahl laufen zu lassen, da der Motor für den Betrieb bei höchster Drehzahl eingestellt ist.

Verfahren

Das Verfahren der Maschine von einem Ort zum anderen muss bei stillstehender Mähvorrichtung erfolgen, wobei das Vorderteil leicht angehoben werden kann.

AUSSCHALTEN DER MASCHINE

Zum Abstellen des Motors, unter Ausschluss von Versionen P5002005 und P5102005, lassen Sie die Steuerungen für den Antrieb und die Mähvorrichtung los und stellen Sie den Gashebel auf STOP.

Nur für die Versionen P5002005 und P5102005, stellen Sie die Hebel, der sich links vom Lenker auf der Steuertafel befindet, auf Position OFF.

WARTUNG

Kontrollen

Kontrollieren Sie vor jedem Gebrauch der Maschine, ob alle Schrauben und Muttern korrekt angezogen sind. Stellen Sie sicher, dass die Schutzeinrichtungen stets in einwandfreiem Zustand sind. Überprüfen Sie gegebenenfalls, ob die Messer, die zugehörigen Schrauben und die einzelnen Elemente der Mähvorrichtung abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Messer und die zugehörigen Schrauben gegen Originalersatzteile aus, um die Auswuchtung der Maschine zu erhalten. Ersetzen Sie das Auspuffrohr, sollte es in schlechtem Zustand sein. Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus, damit die Maschinensicherheit gewährleistet bleibt. Der Ölstand in den Viertaktmotoren muss innerhalb der im Handbuch für Gebrauch und Wartung des Motors vorgeschriebenen Grenzen bleiben.

Gewöhnliche Wartung

Motoröl

Das Schmieröl der Viertaktmotoren muss regelmäßig gewechselt werden. Beachten Sie dazu die Hinweise im Motor-Handbuch. Nehmen Sie für den Ölabblass den Meßstab aus dem Motor und neigen Sie die Maschine auf die Seite, so dass das Öleinfüll-/Ablaßrohr nach unten gerichtet ist. Achten Sie auf eine umweltgerechte Entsorgung des Altöls.

Ansaugfilter

Der Ansaugfilter muss regelmäßig gereinigt und ausgetauscht werden. Beachten Sie die Hinweise im Motor-Handbuch.

Zündkerze

Tauschen Sie die Zündkerze einmal jährlich am Saisonbeginn aus.
Halten Sie sich genau an die im Motor-Handbuch vorgeschriebenen Zündkerzenarten.

Getriebekasten

Der Getriebekasten enthält 170 cl Öl vom Typ SAE 15W40, das nicht ausgewechselt werden muss. Die Ölstandschraube ist über eine Bohrung im Motorträger aus Metall erreichbar. Der Ölstand muss etwa bis zur Hälfte des Getriebekastens reichen. Wenden Sie sich bei Undichtigkeiten unverzüglich an Ihren Händler.

Treibkette

Die Kette, welche die Bewegung an die Räder überträgt, muss regelmäßig kontrolliert und mindestens alle 100 Betriebsstunden geschmiert werden. Entfernen Sie hierzu das linke Rad und den zugehörigen Radschutz aus Kunststoff.

Reinigung der Maschine

Die Reinigung muss täglich erfolgen, bei jedem Gebrauch der Maschine. Für die Reinigung der Maschine ist vom Gebrauch eines direkten Wasserstrahls, vor allem in Richtung des Motors, abzuraten.

Motor

Lesen Sie für die Wartung des Motors aufmerksam das entsprechende Handbuch.

Außergewöhnliche Wartung

Mechanische Eingriffe sind ausschließlich vom Fachpersonal durchzuführen. Fragen Sie Ihren Händler nach dem nächstgelegenen Kundendienstzentrum. Jede nicht ausdrücklich vom Hersteller bewilligte Veränderung der Maschine oder der Gebrauch von anderen als den Originalersatzteilen befreit den Hersteller von jeder Haftung und Verpflichtung.

Austausch der Riemen

Treibriemen für die Übertragung der Bewegung an die Scheibe

Er befindet sich im Körper des Rasenmähers, der Zugang erfolgt von der Unterseite. Verwenden Sie nur Originalriemen, Bestellnummer F06173.

Treibriemen für die Übertragung der Bewegung an die Räder

Er befindet sich unter dem Motor. Für den Austausch muss die Achse unterhalb des Motors entfernt werden. Verwenden Sie nur Originalriemen, Bestellnummer F06192.

TRANSPORT

Zur Volumenverringerng der Maschine für den Transport oder die Lagerung kann der Führungsholm umgeklappt werden. Lösen Sie hierzu die beiden Arretierknöpfe; achten Sie dabei darauf, dass die Kabel weiche Kurven bilden. Das Anheben der Maschine muss von mindestens zwei Personen durchgeführt werden, die Maschine an den Seiten fassen. Die Maschine wiegt etwa 70 kg.

LAGERUNG

Lagern Sie die Maschine niemals mit gefülltem Tank in einem Gebäude ein, in dem die Dämpfe von Flammen oder Funken entzündet werden könnten. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen. Stellen Sie die Maschine während der Zeit des Nichtgebrauchs an einem trockenen, belüfteten Ort ab und bedecken Sie sie mit einem Tuch. Der Ort muss gegen unbefugtes Betreten gesichert werden. Achten Sie darauf, dass der Kraftstoff nicht über längere Zeit im Tank und Vergaser verbleibt.

ZUBEHÖR (nur Serie P51)

Durch bestimmte auf Anfrage lieferbare Zubehörteile kann die Maschine an spezifische Bedingungen angepasst und die Arbeit leichter und effizienter gestaltet werden.

Die entsprechenden Montage- und Betriebsanleitungen werden zusammen mit dem jeweiligen Zubehör geliefert.

Zum Zeitpunkt des Drucks war nachfolgend aufgeführtes Zubehör lieferbar.

Messer-Vorsatz 53

Er ermöglicht das Schneiden von dichtem Gras und Gestrüpp; die am Boden verbliebene Vegetation wird dabei zerkleinert. Er verfügt über einen Auflageschlitten zur Schnitthöhenverstellung. Schnittbreite 53 cm. Montagezeit etwa 1 Minute.

Messer-Vorsatz 70

Er ermöglicht das Schneiden von dichtem Gras und Gestrüpp; die am Boden verbliebene Vegetation wird dabei zerkleinert. Er verfügt über einen Auflageschlitten zur Schnitthöhenverstellung. Schnittbreite 70 cm. Aufgrund der hohen Leistungsaufnahme empfiehlt sich der

Gebrauch nur in Verbindung mit den Versionen mit 8,5 HP. Montagezeit etwa 1 Minute.

Faden-Vorsatz

Er ermöglicht das Schneiden von Gras in der Nähe von Pflanzen und Mauern; die am Boden verbliebene Vegetation wird zerkleinert. Er verfügt über eine doppelte Schnitthöhenverstellung. Schnittbreite bis 70 cm einstellbar. Zulässige Fadendicke 3 bis 6 mm. Montagezeit etwa 2 Minuten.

Kreiselmäher-Vorsatz

Er ermöglicht das Schneiden von sehr dichtem Gras und Ästen bis 4 cm Durchmesser, ohne dabei die geschnittene Vegetation zu zerkleinern. Er verfügt über eine Reihe von Auflageschlitten zur Schnitthöhenverstellung. Schnittbreite 60 cm. Montagezeit etwa 20 Minuten.

Zubehörteil	Vegetationsart	Zerkleinerungs-grad	Schnittbreite	Schnitthöhen-Verstellung	empfohlene Mindestleistung	durchschnittliche Montagezeit	Bestellnummer
Messer 53	dichtes Gras und dünne Äste	hoch	53 cm	ja	5,5 HP	2'	A05043
Messer 70	dichtes Gras und dünne Äste	hoch	70 cm	ja	8,5 HP	2'	A05053
Faden	dichtes Gras, Säubern von Pflanzen und Mauern	mittel	50 ÷ 70 cm	ja	5,5 HP	4'	A05052
Kreiselmäher	sehr dichtes Gras und Äste bis 4 cm Ø	niedrig	60 cm	ja	5,5 HP	20'	A05046

GARANTIE

- Unsere Firma gewährt auf die korrekte und einwandfreie Funktionstüchtigkeit aller Landwirtschafts- und Industriemaschinen aus unserem Vertrieb 24 Monate Garantie ab Verkaufsdatum.
- Die Garantiefrist beträgt 6 Monate, sofern das Gerät für den professionellen Einsatz genutzt oder vermietet wird.
- Besagte Garantie besteht im kostenlosen Ersatz der verschiedenen mechanischen und elektrischen Bauteile, die aufgrund eines Fabrikations- oder Materialfehlers nicht mehr verwendbar sind.
- Die Garantie ist auf den reinen, einfachen Ersatz der schadhafte Teile beschränkt, nachdem diese bei uns eingetroffen sind. Eventuell auszuführende Arbeiten wie Ausbau, erneuter Einbau und Einstellung des Geräts sind daher vom Kunden zu bezahlen.
- Im Garantiefumfang sind all diejenigen Organe nicht enthalten, die dem normalen Verschleiß unterworfen sind. Dazu gehören beispielsweise: Sägeblätter - Mähwerke - Kreissägen - Klingen - Bodenfräsen - Kettensägen - Schwerter von Motorsägen usw.
- Alle von uns als schadhaft anerkannten und innerhalb der Garantie kostenlos ersetzten Teile werden von unserer Firma einbehalten.
- Ein eventueller, kostenloser Ersatz für Bauteile ist, selbst wenn diese von uns als schadhaft anerkannt wurden, keinesfalls als Anlass oder Vorwand anzusehen, um bereits vereinbarte Zahlungsfristen zu verlängern oder auszusetzen.
- Während der gesamten Dauer der Garantiefrist können die Geräte, die der vorgenannten Garantie unterliegen, nicht zu andauerndem Gebrauch überlassen noch weiterverkauft oder exportiert werden, da sonst die Garantie selbst verfällt.
- Unsere Gesellschaft lehnt jegliche Haftung für Personen- oder Sachschäden im Zusammenhang mit dem Gebrauch der von uns gebauten Geräte ab, auch wenn diese Schäden durch Geräte verursacht werden sollten, deren Garantie noch gültig ist.